

BE: SCHARFETTER

Nr. der Beilagen zum stenographischen Protokoll des Salzburger Landtages
(3. Session der 16. Gesetzgebungsperiode)

Antrag

der Abgeordneten Mag. Scharfetter, Mag.^a Jöbstl, Mag. Zallinger und HR Prof. Dr. Schöchl
betreffend die Sicherstellung der Ausbildungsqualität des Fachhochschul-Sektors

Die Fachhochschule Salzburg bietet rund 3.000 Studierenden in vier Disziplinen, den Ingenieurwissenschaften, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften, Design, Medien & Kunst und Gesundheitswissenschaften beste akademische Ausbildung mit hohem Praxisbezug. Sie legt den Fokus in ihren 30 verschiedenen Studiengängen auf Innovation in Forschung und Lehre sowie auf internationale Orientierung. Die FH Salzburg ist so zur Initiatorin zukunftsfähiger Lösungen für Wirtschaft und Gesellschaft geworden, insbesondere in den dynamischen Themenfeldern Technik, Gesundheit und Medien.

Um diese Qualität der Fachhochschulen in der Lehre und in der angewandten Forschung erhalten zu können und weiter ausbauen zu können, braucht es entsprechende Unterstützung durch den Bund.

Zum einen wird für eine Sicherstellung der Ausbildungsqualität der Fachhochschulstudiengänge, für den hohen Berufsfeldbezug und die erforderlichen Maßnahmen der Digitalisierung der Lehre eine Erhöhung der Bundesförderung im nächsten Budgetjahr um 10% notwendig sein. Auch in den darauffolgenden Jahren braucht es eine Erhöhung der Bundesförderung von 4 Prozent pro Budgetjahr.

Um den Wirtschaftsstandort abzusichern sollen in den kommenden fünf Jahren jährlich 1.200 neue Studienplätze für Anfängerinnen und Anfänger ausgeschrieben werden.

Um Planungssicherheit für die Fachhochschulen zu gewährleisten soll der „Fachhochschul-Entwicklungs- und Finanzierungsplan“ in das FHStG aufgenommen werden. Damit die Karriereperspektiven in der Forschung verbessert werden, soll eine kontinuierliche Forschungsfinanzierung im Umfang von 20 Mio. Euro pro Jahr für die Fachhochschulen eingerichtet werden, die wettbewerbsorientiert ist und unter klaren Leistungsvorgaben den Fachhochschulen zur Bewerbung offensteht.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten den

Antrag,

der Salzburger Landtag wolle beschließen:

1. Die Landesregierung wird aufgefordert, an die Bundesregierung mit der Forderung heranzutreten, im Sinne der Präambel die Qualität der Fachhochschulen in der Lehre und der angewandten Forschung zu erhalten.
2. Dieser Antrag wird dem Bildungs- Sport- und Kulturausschuss zur weiteren Beratung, Berichterstattung und Antragstellung an das Hohe Haus zugewiesen.

Salzburg, am 29. Jänner 2020

Mag. Scharfetter eh.

Mag.^a Jöbstl eh.

Mag. Zallinger eh.

HR Prof. Dr. Schöchler eh.